

Andere Legenden

Werner Reiss, der Hochschullehrer, Seelsorger und Lebenskunst-Förderer, fand in der Bibliothek des Chorherrenstiftes Vorau eine Handschrift mit biblischen Legenden aus dem dreizehnten Jahrhundert, die nur sehr fragmentarisch lesbar war. Er ergänzte diese Texte und so entstand dieses anregende und phantasievolle kleine Buch mit 52 Legenden über biblische Randfiguren und Szenen. Es regt an zum Weiterfragen, Nachdenken, Erinnern, Innehalten und zum Besinnen. So lebt die Erinnerung von Geschichten, die uns zu denken geben, immer wieder neu.

Auf Fragen wie diese gibt der Autor phantasievolle Antworten: Was ist aus den Hirten geworden, die Jesus nur als Baby gesehen haben? Was trieb der Knabe Jesus in seiner Großfamilie? Da erfahren wir, dass er mit seinen Freunden ein Ballspiel erfunden hat, das als Fußballspiel die Welt erobern sollte. Es heißt ja im Neuen Testament mal: Jesus stand im Tor und die Jünger abseits. Was wurde aus dem neugierigen Zachäus, der auf einen Baum geklettert ist, damit er Jesus in der Menschenmenge besser sehen konnte?

Diese Legenden regen an, die Bibel wieder zur Hand zu nehmen und sich von ihrem Geist inspirieren und animieren zu lassen.

ALFRED KIRCHMAYR

Werner Reiss: Neue Legenden in biblischer Handschrift. Plattform Johannes Martinek Verlag. Perchtoldsdorf 2014. 103 Seiten, Euro 16.90

